

# Desan

Natürliches Stallhygienemittel (Pulver)
Stallstreumittel zur Verminderung des Keimdruckes in belegten und unbelegten Ställen zur Verbesserung der Stallhygiene

## **Ihre Vorteile:**

# zuverlässige Wirkung

- entzieht den behandelten Flächen die Feuchtigkeit
- behandelte Flächen werden trocken und trittsicher
- unterbricht Infektionsketten und Keimübertragungen durch speziell keimhemmende und keimtötende Substanzen

### universell einsetzbar

- Stall (Lauf- und Liegeflächen, Tiefstreu)
- Fahrzeuge (Viehanhänger)
- Kälberboxen

# anwendungsfreundlich

durch natürliche Komponenten

# biozertifiziert gemäß EU-Verordnung

ökologische/biologische Produktion

# gesunde Tiere durch gute Hygiene



Tierarten						
Kalb	Kuh	Schwein	Hund	Katze	Pferd	Geflügel
•	•	•	•	•	•	•

# Josera.

# Desan

Natürliches Stallhygiene-Mittel

Stallstreu-Mittel zur Verminderung des Keimdruckes in belegten undunbelegten Ställen und zur Verbesserung der Stallhygiene und des Stallklimas

#### Zusammensetzung:

Anorganische Wirkstoffe, ätherische Öle

#### Wirkung:

- Desan wirkt auf natürliche Weise umweltgerecht und zuverlässig.
- Desan vermindert den Keim- und Infektionsdruck deutlich
- Desan unterbricht Infektionsketten, verhindert Keimübertragung bzw. Reinfizierung und unterstützt die Selbstheilung. Der Arzneimitteleinsatz wird auf ein nötiges Maß begrenzt..
- Desan entzieht den behandelten Flächen die Feuchtigkeit. Dadurch werden diese trocken und trittsicher. Die Fliegenbrut trocknet aus.
- Desan minimiert die Entwicklung des Schadgases Ammoniak aus Schmutz, Kot und Gülle. Das Stallklima wird spürbar verbessert. Die Atemwege der Tiere werden entlastet.
- Desan besitzt flüchtige Stoffe mit keimhemmenden und keimtötenden Eigenschaften. Der Keimdruck in der Stalluft wird vermindert.
- Die Leistungsbereitschaft der Tiere steigt.

#### Anwendungshinweise:

- Die direkte Anwendung von Stallstreu-Mitteln am Tier, z.B. das Bestäuben der Tiere, ist nicht erlaubt (Arzneimittelgesetz).
- Zuvor die zu behandelnde Flächen grob reinigen (besenrein).
- Desan direkt auf die keimbelasteten bzw. feuchten Flächen streuen.
  - Desan eignet sich im belegten Stall.
- Desan ist auch bei Tiefstreu bzw. in der Bodenhaltung des Geflügels einsetzbar.

#### Aufwandmengen:

50 – 100 g/m<sup>2</sup> je nach Verschmutzungsgrad und Infektionsdruck.

mindestens haltbar bis Ende: siehe Sackaufdruck
Lagerhinweis: Sack verschließen, trocken

lagern!

Sicherheitshinweis: Staub nach Möglichkeit

vermeiden

#### Wirkungsweise:

Durch die einmalige Kombination mehrerer abgestimmter Wirkungsmechanismen werden Synergieeffekte erzielt, die über den Wirkungsbereich der Einzelkomponenten hinausgehen.

Dadurch erhält Desan ein breites Einsatzspektrum, eine hohe Wirkungssicherheit und nachhaltige Wirksamkeit. Durch die gezielte Veränderung der "Milieubedingungen" wird den Mikroorganismen die Lebensgrundlage entzogen. Sie sterben ab, bzw. werden in ihrer Entwicklung gehemmt.

#### Einsatzbereiche:

Je nach Ziel und Gegebenheit ist Desan ganzflächig oder nur an bestimmten Stellen (z.B. Tränkebereich) auszubringen. Typische Einsatzbereiche im belegten wie im unbelegten Stall sind:

#### Rinder

- Stand- und Laufflächen in Lauf und Anbindeställen (z. B. bei hohen Zellzahlen in der Milch, Klauenerkrankungen).
- Kälberboxen oder -buchten (z. B. bei Neubelegung)
- Kälberdurchfall, Kälbergrippe
- Tiefstreu

#### Schweine

- Neubelegung von Ställen oder Stallabteilen (im Abferkelbereich ab der 2. Lebenswoche der Ferkel).
- Voll-, Teilspaltenböden und Tiefstreu.
- Bei Ferkeldurchfall, Ödemkrankheit.

#### Sonstiges

- Schlechtes Stallklima und Atemwegserkrankungen bei allen Tierarten.
- Transportfahrzeuge (Viehanhänger)
- Quarantänestall
- Bodenhaltung bei Geflügel.
- Hygienebereich von Hunden und Katzen.
- Pferdeboxen

Die Mindesthaltbarkeitsdauer setzt eine hygienische, kühle und trockene Lagerung voraus.